

Leicht umsetzbar, aber wirkungsvoll:

Jetzt ÖkoFaire Gemeinde werden!

Glaube und Nachhaltigkeit gehören zusammen.



Sie tun im Gemeindealltag schon einiges für Nachhaltigkeit – oft mehr, als Sie denken!
Machen Sie das sichtbar: mit der Auszeichnung zur ÖkoFairen Gemeinde.

**Jede achte Gemeinde in der Nordkirche macht schon mit.
Vernetzung, Tipps und Austausch inklusive.**

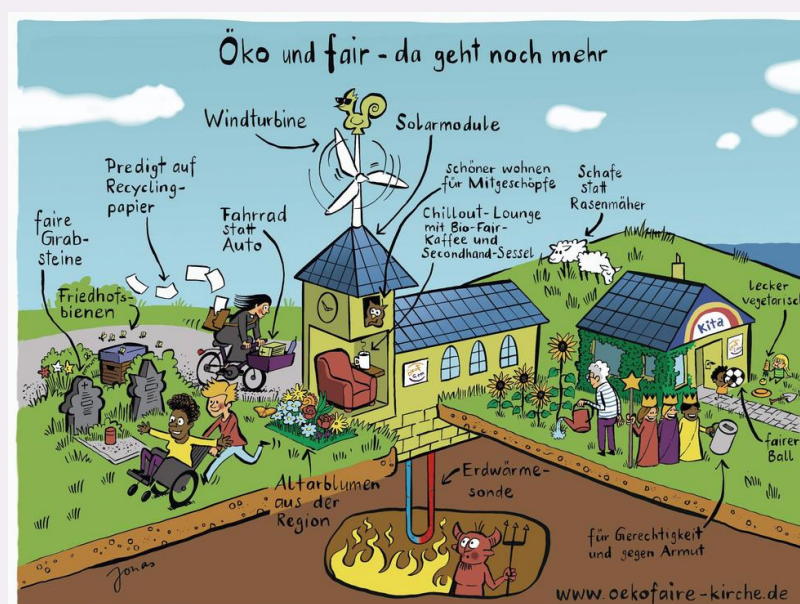
Warum ÖkoFaire Gemeinde werden?

- Sparen – mit Energiecontrolling, LED & Co.
- Vorbild sein – Für Kinder, Konfis & Kirchenmitglieder.
- Einfach umsetzen – Vieles ist oft schon erfüllt.
- Sichtbar machen – Außenwirkung durch Urkunde & Schild.
- Glaubwürdig sein – Nachhaltigkeit wirkt über Kirche hinaus!

*Seid nicht träge in dem,
was ihr tun sollt.
Seid brennend im Geist.
Dient dem Herrn.
Röm. 12,11*

Wie ÖkoFaire Gemeinde werden?

1. Im KGR beschließen, anmelden und los geht's!
Der ÖkoFair-Prozess ist auch bei Fusionen nützlich.
Unterstützung gibt's beim Kirchenkreis.
2. Die vier Pflichtmaßnahmen erfüllen:
 - **Papier mit Blauem Engel**
 - **Hygienepapier mit Blauem Engel**
 - **Kaffee/Tee/Kakao/Schokolade fair & bio**
 - **Energiecontrolling (Zählerstände übermitteln)**
3. Sechs weitere Maßnahmen aus dem Maßnahmenkatalog finden, die erfüllt werden. Unkompliziert!
4. Abschlussgespräch und Auszeichnung.



Kurzes Quiz:

Wie ökofair sind wir schon?



Newsletter:

Erfahrungsberichte & Aktuelles



Praktische Tipps:

Klimaportal der Nordkirche



Gutes tun, drüber sprechen und sich vernetzen – jetzt ÖkoFaire Gemeinde werden.

Alle Infos auf www.oekofaire-gemeinde.de